

Anmeldung

Hiermit möchte ich für die Teilnahme am 4. Gerontopsychiatrischen Symposium „Fortgeschrittene Demenz am Lebensende“ am 25.09.2020 in den Helios Kliniken Schwerin _____ Personen anmelden.

Absender/Stempel

Name

Fachbereich/Einrichtung

Anschrift

Telefon/Telefax/E-Mail

Datum/Unterschrift/Stempel

Antwort an:

Helios Kliniken Schwerin
Klinik für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie
Wismarsche Straße 393-397 · 19049 Schwerin
Telefon: (0385) 520-3388
Telefax: (0385) 520-3308
E-Mail: janine.kloidt@helios-gesundheit.de

Referenten

Prof. Dr. med. Andreas Broocks

Carl-Friedrich-Flemming-Klinik,
Helios Kliniken Schwerin

Prof. Dr. med. Ekkehardt Kumbier

Arbeitsbereich Geschichte der Medizin,
Universitätsmedizin Rostock

Prof. Dr. med. Jens M. Langosch

Johanna-Odebrecht-Stiftung, Evangelisches
Krankenhaus Bethanien, Greifswald

Dr. med. Matylda Nosul

Zentrum für Geriatrie und Physikalische
Medizin, Helios Klinikum Berlin-Buch

Pastorin Cornelia Ogilvie

Seelsorge, Helios Kliniken Schwerin

Priv.-Doz. Dr. Jochen René Thyrian

Deutsches Zentrum für neurodegenerative
Erkrankungen, Greifswald



Fortbildungspunkte

Für die Fortbildung wurden bei der Ärztekammer Fortbildungspunkte beantragt.



Helios Kliniken Schwerin

Klinik für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie
Chefärztin: Prof. Dr. med. habil. J. Höppner-Buchmann
Wismarsche Straße 393 – 397
19049 Schwerin

T (0385) 520-3388

F (0385) 520-3308

janine.kloidt@helios-gesundheit.de

www.helios-gesundheit.de/schwerin

IMPRESSUM

Verleger: Helios Kliniken Schwerin GmbH
Wismarsche Straße 393-397 · 19049 Schwerin

Einladung

4. Gerontopsychiatrisches Symposium

„Fortgeschrittene Demenz am Lebensende“

Freitag, 25.09.2020 · 14:00 Uhr

Helios Kliniken Schwerin, Festsaal der
Carl-Friedrich-Flemming-Klinik, Haus 13



Sehr geehrte Damen und Herren,

In unserem Bundesland liegt die Anzahl der Hochbetagten deutlich über dem Bundesdurchschnitt und wird bis 2050 weiter zunehmen. Damit verbunden werden auch fortgeschrittene Demenzerkrankungen häufiger, was bereits jetzt in gerontopsychiatrischen Kliniken oder Stationen und in Pflegeheimen zum Alltag gehört.

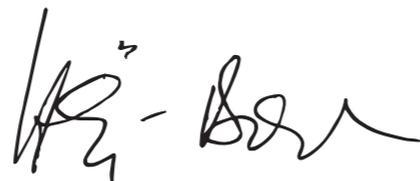
Im fortgeschrittenen Stadium einer Demenz treten palliativmedizinische Aspekte in den Vordergrund der Versorgung, um die verbleibende Lebenszeit der Betroffenen mithilfe medizinischer, pflegerischer und psychosozialer Maßnahmen zu erleichtern. Häufig müssen wichtige Entscheidungen darüber getroffen werden, welche therapeutischen und eventuell lebensverlängernden Maßnahmen noch ergriffen werden. Nicht nur den Angehörigen und rechtlichen Vertretern der Betroffenen sondern auch den in die Behandlung Involvierten fallen diese Entscheidungen oft schwer. Sie geraten dabei nicht selten an die Grenzen ihrer Belastbarkeit.

Unser Symposium widmet sich den komplexen und oftmals schwierigen Fragestellungen, die mit einer fortgeschrittenen Demenz am Lebensende verbunden sind und richtet sich an alle in die Betreuung dieser Patienten Involvierten.

Es werden sowohl Symptome fortgeschrittener Demenzerkrankungen als auch ethische Aspekte beleuchtet. Darüber hinaus werden medizinische, pflegerische und psychosoziale Möglichkeiten der Palliativversorgung zur Linderung von Schmerzen und anderen Beschwerden dargestellt und die Zusammenarbeit mit den meist in hohem Maße emotional belasteten Angehörigen diskutiert.

Wir laden Sie herzlich zu unserem Symposium ein.

*Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Wir bitten um eine rechtzeitige Anmeldung
bis zum 15.08.2020.*



Prof. Dr. med. habil. Jacqueline Höppner-Buchmann
Chefärztin der Klinik für Gerontopsychiatrie
und -psychotherapie

Programm

- > **14:00 Uhr**
Begrüßung
Prof. Dr. med. habil.
Jacqueline Höppner-Buchmann
Grußworte
Prof. Dr. med. Andreas Broocks, Schwerin
Cornelia Ogilvie, Schwerin
- > **14:30 Uhr**
Symptome im Spätstadium der Demenz
Prof. Dr. med. Jens M. Langosch, Greifswald
- > **15:15 Uhr**
**Ethische Herausforderungen in der
Behandlung von Menschen mit Demenz**
Prof. Dr. med. Ekkehardt Kumbier, Rostock
- > **16:00 Uhr**
Kaffeepause
- > **16:30 Uhr**
**Palliativmedizinische Aspekte –
Sedierung am Lebensende**
Dr. med. Matylda Nosul, Berlin
- > **17:15 Uhr**
**Belastung der Angehörigen von
Patienten mit fortgeschrittener Demenz**
Priv.-Doz. Dr. Jochen René Thyrian, Greifswald
- > **18:00 Uhr**
Ende der Veranstaltung

Bitte freimachen!

Antwort an

Telefon: (0385) 520-3388
Telefax: (0385) 520-3308
janine.kloidt@helios-gesundheit.de

An
Helios Kliniken Schwerin
Klinik für Gerontopsychiatrie
und -psychotherapie
Wismarsche Str. 393-397
19049 Schwerin